

Dieter Herrmann

Angela Verse-Herrmann

Studieren, aber was?

Die richtige Studienwahl
für optimale Berufsperspektiven

ssstrategie

lichborn

Uftdea-lahrer-Bibliothek
des Fürstentums Liechtenstein
Vaduz

Inhalt

Vorwort	n
----------------------	---

Studium und interessante Alternativen: Ausbildungsmöglichkeiten nach dem Abitur und der Fachhochschulreife	13
Rund 350 Angebote: Betriebliche Ausbildungen	14
Extraangebot für Abiturienten: Sonderausbildungsgänge der Wirtschaft	16
Kaderschmieden der Unternehmen: Berufs- und Wirtschaftsakademien	16
Dienst beim Staat: Diplom-Verwaltungswirt/in	22
Interessant, doch nicht immer gratis: Berufsfachschulen	23
Kombination von Ausbildung und Studium: Duale Studiengänge	24
Groß im Angebot, doch teilweise überlaufen: Das Studium an der wissenschaftlichen Hochschule	28
Beliebt auch bei Abiturienten: Das Fachhochschulstudium ...	28
Studium oder Berufsausbildung: Pro und Kontra	32
Schwierige Entscheidung: Universitäts- oder Fachhochschulstudium?	34

Welche Studienmöglichkeiten bieten die deutschen Hochschulen?	37
Die Alma Mater: Studium an Universitäten	39
Überschaubar und reglementiert: Das Fachhochschulstudium	40
Nur in NRW und Hessen: Hochschulen mit integrierten und gestuften Studiengängen	41
Für künftige Lehrer/innen: Pädagogische Hochschulen	42
Nicht nur für angehende Geistliche: Theologische Hochschulen	42
Zutritt nur für Begabte: Kunst- und Musikhochschulen	42
Allrounder gefragt: Die Sporthochschule	43
Es geht auch von zu Hause aus: Fernuniversität Hagen und Fernfachhochschulen	44
Student/in in Uniform: Hochschulen der Bundeswehr	45

Sonstige Hochschulen	46
Fein, aber teuer: Private Hochschulen	46
Studieren ohne Grenzen: Studium im Ausland	48
Adressen der deutschen Hochschulen (alphabetisch nach Hochschulorten)	49
Von Archäologie bis Zahnmedizin: 180 Studienfächer im Überblick	83
Sprach-, literatur- und kulturwissenschaftliche Fächer	83
Theologische Fächer	87
Mathematik und Naturwissenschaften	88
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	89
Medizinische Fächer	90
Technische und ingenieurwissenschaftliche Fächer	91
Rechts-, Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften	92
Sozialwesen	94
Pädagogik und Erziehungswissenschaften	95
Informationswissenschaften	96
Freie und Angewandte Kunst sowie Musik	97
Sport und Gesundheit	98
Weichenstellung: Fächerkombinationen, Studiengänge,	
Abschlüsse, Qualifikationen	100
Neue Möglichkeiten: Der Aufbau des Studiums	100
Jede Menge Variationen: Studiengänge und Kombinationsmöglichkeiten	103
Von kurz bis lang: Die Studiendauer	105
Nicht nur zum Zuhören: Lehrveranstaltungen	108
Erst am Ende wird gelacht: Examen und Studienabschluss	112
Ein Abschluss genügt: Sinn und Unsinn des Doppelstudiums	112
Für Internationalisten: Der MBA	113
Gegen graue Theorie: Praktika im In- und Ausland	114
Für Ego und Karriere: Promotion	117
Studieren, aber was? Die richtige Studienentscheidung	119
Überlegungen mit Köpfchen: Voraussetzungen zum Studium	119

Der Schlüssel muss passen: Stärken-Schwächen-Analyse und mögliche Studienfächer . . . . .	.122
Infos total: Informationsmöglichkeiten richtig genutzt . . . . .	.126
Nicht überall gefällt's: Die Wahl des Studienorts. . . . .	.129
Mal oben, mal unten: Hochschulrankings. . . . .	.131
Der Wegweiser zur optimalen Studienwahl . . . . .	.132
Vor dem Studium kommt der Studienplatz . . . . .	.135
Für Durchblicker: Das System der Studienplatzvergabe. . . . .	.135
Zentraler Verteiler: Bewerbung bei der ZVS. . . . .	.136
Änderungen ab dem Wintersemester 2005/2006. . . . .	.142
Ortstermin: Bewerbung bei der Hochschule. . . . .	.142
Die aktuelle Zulassungssituation. . . . .	.144
Der Blick nach vorn:	
Berufliche Möglichkeiten nach dem Hochschulstudium . . . . .	.147
Der aktuelle Arbeitsmarkt für Akademiker. . . . .	.150
Die künftigen Perspektiven für Hochschulabsolventen. . . . .	.151
Nicht alles ist gefragt: Perspektiven nach Wirtschaftssektoren und Berufen. . . . .	.153
Beliebte und gefragte Studienbereiche . . . . .	.160
Agrarwissenschaften . . . . .	.160
Architektur/Innenarchitektur. . . . .	.163
Biowissenschaften . . . . .	.166
Chemie und Lebensmittelchemie. . . . .	.170
Geowissenschaften und Geographie. . . . .	.173
Germanistik. . . . .	.176
Geschichte und Kunstgeschichte. . . . .	.180
Gestaltung, Grafik und Design. . . . .	.185
Gesundheit und Pflege. . . . .	.188
Haushalts- und Ernährungswissenschaften. . . . .	.191
Informatik. . . . .	.193
Ingenieurstudiengänge. . . . .	.201
Lehramt . . . . .	.202
Mathematik und Physik. . . . .	.203

Medien	209
Medizin (Human-, Veterinär- und Zahnmedizin).	214
Ökologie/Umweltwissenschaften	218
Pharmazie	221
Psychologie	222
Rechtswissenschaft	225
Sozialwissenschaften	228
Werkstoff- und Materialwissenschaften	231
Wirtschaftsingenieurwesen	233
Wirtschaftswissenschaften	237
Internationale Studiengänge	249
Die Finanzen müssen stimmen: Studienfinanzierung	258
Das unsichtbare Geld: Kosten des Studienplatzes.	258
Auf die Ansprüche kommt es an:	
Wie viel Geld braucht man/frau im Monat ?	259
Staatliche Unterstützung europäisch ausgerichtet:	
Förderung durch BAföG.	261
Für Begabte und Geschickte: Stipendienmöglichkeiten.	264
Die Ochsentour: Studium und Jobben.	270
Mancher Euro lässt sich einsparen:	
Vergünstigungen für Studierende.	271
Standard genügt: Versicherungen für Studierende.	272
Der Ernst beginnt schon früher:	
Zwischen Einschreibung, Zimmersuche und Studienbeginn	274
Zur Einstimmung: Der Studienalltag in 18 Beispielen	279
Sophie, Lehramtsstudium	280
Bernhard, Wirtschaftswissenschaften	281
Franka, Archäologie	282
Christoph, Informatik	284
Gudrun, Medizin	285
Andrea, Sozialarbeit/Sozialpädagogik	286
Pedro, Ingenieurwissenschaften	287
Julia, Biologie	287

Thorsten, Grafik und Design	288
Alexandra, Übersetzen und Dolmetschen	289
Georg, Theologie	290
Franziska, Architektur	290
Jens, Sport	291
Michaela, Musik	292
Ulli, Geschichte	293
Carla, Psychologie	294
Oliver, Jura	295
Anne-Kathrin, Geographie	296

Verzeichnis der verwendeten Materialien	298
--	------------

Zum Nachschlagen	299
Für BAföG und Unterkunft: Adressen der Studentenwerke ..	299
Abkürzungsverzeichnis	306